

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

327 (30.11.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Erstes Blatt.

Dienstag den 30. November

1886.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Abgeordneten zur Kreisversammlung betreffend.

Sämmtliche Herren Wahlberechtigten werden auf

Mittwoch den 1. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,

zur Wahl von sieben Abgeordneten und sieben Erfahrmännern in den großen Rathhauseaal dahier eingeladen.

Karlsruhe, den 27. November 1886.

Der Vorstand der Wahlkommission.

Boedh.

2.2.

Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle (Kupferstichkabinett) sind von **Mittwoch den 1. Dezember an** Nachbildungen der Werke von **Leonardo da Vinci, Andrea del Sarto** und **Fra Bartolommeo** einige Zeit ausgestellt.

Vorstand des Großh. Kupferstichkabinetts.

Karlsruhe, den 30. November 1886.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 5. Dezember, Abends 6 Uhr, III. Abonnementsvortrag: Herr Pastor **Martin von Nathusius** (Barmen) über: „Die Gewissheit des Christen in Bezug auf die evangelische Geschichte.“

Für Nichtabonnenten Eintritt 1 M., Embore 50 Pf.

3.1.

Deutscher Schulverein.

Mittwoch den 1. Dezember 1886, Abends 7 Uhr,

im grossen Rathhauseaale

Vortrag des Herrn Dr. Schröder, Professor an der Hochschule zu Freiburg i. Br.,

4.3.

über

„**Deutsche Kultur und fremder Nationalstolz.**“

Unsere verehrlichen Mitglieder mit Angehörigen haben gegen Vorzeigen der Jahreskarten freien Zutritt.

Für Nichtmitglieder Eintrittskarten zu Mark 1.— bei Herrn Hoflieferant Carl Bregenzer und Abends an der Kasse.

Badischer Frauenverein.

7.1. Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickererschule findet im Galeriegebäude, Lindenheimerstraße Nr. 2, an folgenden Tagen statt:

Freitag den 3. Dezember,

Samstag „ 4. „

Sonntag „ 5. „

von 10 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends,

von 11 Uhr vormittags bis 6 Uhr abends.

Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, 30. November 1886.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Bekanntmachung.

Für Errichtung eines Schöffendenkmals in dieser Stadt sind ferner eingegangen: von Premierleutnant Münzel in Krotoschein 17 M. 45 Pf.; dem Techniker-Verein in Dortmund 30 M.; durch das Kontor des Karlsruher Tagblattes 6 M.; von der Feldkircher Liedertafel 4 M. 86 Pf.; der Liedertafel Wackerhäusern 5 M.; durch W. Duffaut in Buenos-Aires: von Oskar Dillenius 20 Pesetas, W. Duffaut 10 Pesetas, F. Scarpa 2 Pesetas, Em. Gutsch 2 Pesetas, Ad. Luy 5 Pesetas, Herm. Jonas 2 Pesetas, Jul. Häusel 10 Pesetas, Arn. Klauke 5 Pesetas, Ernst Effart 2 Pesetas, einem Berliner 2 Pesetas (zusammen 60 Pesetas à 3 M. 38 Pf. = 202 M. 80 Pf.). Zusammen 286 M. 11 Pf.; dazu die bisher eingegangenen Beiträge mit 19 695 M. 50 Pf. = 19 981 M. 61 Pf. Wir danken für obige Beiträge und bitten um weitere Zuwendungen.

Karlsruhe, den 29. November 1886.

Das Comité für Errichtung eines Schöffendenkmals in Karlsruhe.

Der diesjährige Bazar der Methodistengemeinde

findet statt: **Donnerstag den 2. und Freitag den 3. Dezember 1886, Zitel 19 a.** Der Ertrag desselben ist für Missionszwecke bestimmt. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

2.1.

Kleinkinderbewahraustalt.

Weihnachtsgaben für unsere 505 Kinder und 16 Pfliegerinnen sind bis jetzt eingegangen: von Frau Wunsch 1 Planenröschchen, Herrn Hoflieferant Sezauer Wachsstock, Futterstoff und Musterstücke zu Schulstühlen, Frau Oberlehrer B 1 M. 50 Pf., Herrn Kaufmann Eyrich Filzblüthen, Frau Moser 12 kleine Taschentücher und 10 Meter guter Kleiderstoff. Indem wir für die Gaben herzlich danken, bitten wir zugleich um weitere gütige Spenden.

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

2.2. Sämmtliche Geschäftsleute und Lieferanten, welche Arbeiten und Lieferungen für die unterzeichnete Stelle ausgeführt haben, werden aufgefordert, ihre noch ausstehenden Rechnungen längstens bis **10. Dezember l. J.** anher einzureichen, mit dem Anfügen, daß alle später einkommenden Rechnungen einen Abzug von 10% des ganzen Rechnungsbetrages erleiden.

Karlsruhe, den 26. November 1886.

Großh. Bezirks-Bauinspektion.

Aufforderung.

2.1. Wir fordern hiermit die Geschäftsfirmen, welche für uns Arbeiten leisteten, auf, die noch rückständigen Rechnungen längstens bis zum **10. Dezember d. J.** bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 29. November 1886.

Stadtbauamt.

Hochstetten.

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Hochstetten läßt am **Donnerstag den 2. Dezember d. J.,** **Mittags 12 Uhr,**

im hiesigen Rathhause die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung, 661 Hektar, bestehend in Feld-, Wald- und Wasserjagd, auf weitere 6 Jahre öffentlich verpachten, wozu zu den früheren zwei Bekanntmachungen bemerkt wird, §. 24 der B.V. zum J.G., daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche im Bes. eines Jagdpasses oder durch ein Zeugnis der zuständigen Behörde nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses kein Bedenken obwaltet.

Der Entwurf des Jagdvertrags liegt zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause auf.

Hochstetten, den 27. November 1886.

Der Gemeinderath.

Herrst.

Ragel, Rathschreiber.

Haus- und Bauplatzversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Erbin des Kohlenhändlers **Karl Link** von hier wird der zum Nachlaß derselben gehörige,

dahier Luisenstraße Nr. 33 gelegene Garten, bezw. Bauplatz von ungefähr einem Vierling Flächeninhalt nebst den darauf stehenden Gebäulichkeiten und der liegenschaftlichen Zugehörigkeit zu 14 000 M.,

am **Mittwoch den 1. Dezember 1886,** **Vormittags 10 Uhr,**

in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 124a, 2. Stock, öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt.

Die Bedingungen können bis zum Steigerungstag jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. November 1886.

Großh. Notar

Bender.

Dung-Versteigerung.

Das Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 läßt den Dünger pro Monat Dezember am **Donnerstag den 2. Dezember, Morgens 9 Uhr,** gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

2.2.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Mit Herrn Christian Zimmermann, Wurfiler, Kaiserstraße 227, haben wir Vertrag abgeschlossen, wornach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt. Karlsruhe, den 27. November 1886. Der Vorstand.

3.3. Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 30. November d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden Kaiserstraße 166, Hinterhaus parterre, nur gegen Baarzahlung wegen Wegzugs öffentlich versteigert: 1 Sekretär (sehr fein), 2 französische Bettstellen mit Koft und Polster, 1 eiserne Bettstelle mit Koft, 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Heizzeugschrank, 1 Waschtisch mit Marmor, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Stehpult, 6 Rohrstühle, 12 Strohstühle, 1 hübscher Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 vorzüglicher Kochherd, 1 Speiseschrank, 2 Zimmerische, 1 Küchentisch, Küchengeräth, Flaschen und Krüge; ferner: ein kleiner Zimmerherd, 1 Rauchfang für Schlosser oder Schmiede, eine große Partie Ofenrohre, 1 großer starker Weittisch, 4 Arbeitstische mit und ohne Schubladen, 1 Altenschauf, Lampen, 3 Trockenständer, diverse Hockerle, ca. 25 Meter sehr gute Gummischläuche, Züber, Kübel und Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Versteigerung.

3.3. Dienstag den 30. November d. J., von Vormittags 9 1/2 Uhr ab, werden Zirkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

ca. 100 Damentaschen in Leder, 60 Wintermäntel für Kinder von 4 bis 14 Jahren, Wintermäntel für Frauen, Mantillen, eine größere Partie gut erhaltene getragene Herren- und Frauenkleider, Krügen und Manschetten, einige Buchkinresse, der Rest der Spielwaaren, 50 größere Puppenwagen, Damenhandschuhe, ca. 300 Stück Gliederpuppen in allen Größen (bessere Qualität), Leuchter und Verschiedenes — 12 Stück schöne Mohrstühle, 1 schönes Bidet, 1 complettes Bett, 1 Bettkanapee, 1 Tisch, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

NB. Gegenstände können noch angemeldet werden im Bureau, Zirkel 24.

Große Spielwaaren-Versteigerung.

Heute Dienstag den 30. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, Waldstraße 67 (im Saale des Gasthauses zum Karpfen) Fortsetzung der Versteigerung von Spielwaaren, amerikanische größere und kleinere Kinderstühle (Sessel) u. s. w. L. Ph. Dressel.

Spielwaaren-Versteigerung. Fortsetzung.

Dienstag den 30. November, Nachmittags 2 Uhr, sowie Mittwoch den 1. Dezember, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden alle erdenklichen Spielwaaren noch zum Höchstgebot versteigert. Liebhaber sind höflichst eingeladen.

2.1. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

Blumenstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Veranda nach dem Hof, Küche sammt Zugehör, auf den 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Louis Benzinger, Gießfabrik Karlsruhe. 2.2.

Kaiserstraße 92 ist in der ersten Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres bei Ad. Kiefer.

Lessingstraße 3, zunächst der Kaiser-Allee, sind der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer nebst allem Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten.

Lessingstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Mansarden und Keller, sogleich beziehbar zu vermieten.

Luisenstraße 2b ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

3.2. Viktoriastraße 1 ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, 2 Kellerräumen, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß etc., sofort oder auf später zu vermieten. Das Nähere ist Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

3.2. Waldstraße 42 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 sehr geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. In den Neubauten Rappurrerstraße 82a, 82b und 82c sind noch mehrere Wohnungen von 3 und 4 Zimmern etc. zu vermieten, und ist das Nähere bei Frau E. Mees Wwe. im Augarten zu erfragen.

Kaiserstraße 215, im ehemaligen Deutschen Hof, ist im 2. Stock eine größere Wohnung — auch für ein Geschäftslokal passend — von 7 schönen, eleganten Zimmern nebst allem Zugehör per 23. April 1887 zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Werkstätte nebst 2-3 Zimmern und Zugehör wird im westlichen Stadttheile auf 23. Januar zu mieten gesucht. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Ch. E. R. 100 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Werberstraße 7 im 2. Stock.

Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 60 im 2. Stock.

*3.3. Luisenstraße 16 ist ein großes Mansardenzimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten.

— Akademiestraße 53 sind auf 1. Dezember zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres 1 Etage hoch.

*3.3. Bahnhofstraße 42 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit ganzer Pension sogleich oder auf 1. Dezember an 1-2 Herren zu vermieten.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Wilhelmstraße 28, 1 Treppe hoch.

2.2. Ein freundliches, auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer mit 2 Betten ist auf 1. Dezember an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten: Akademiestraße 13 im Vorderhaus im 3. Stock links.

*2.2. Sogleich zu beziehen sind im 2. Stock ein Wohnzimmer und ein Schlafzimmer, gut möblirt, an einen oder zwei Herren. Näheres Ecke des Werberplatzes und der Wilhelmstraße 35.

3.2. Waldstraße 42 ist ein gut möblirtes, großes, helles Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, und ein unmöblirtes, ebensolches sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

— Kaiserstraße 154 sind zwei helle, ineinandergehende Mansarden zu vermieten. Näheres im Laden links.

* Viktoriastraße 17, Hinterhaus, 2. Stock, ist sogleich ein einfach möblirtes Zimmer an einen Arbeiter oder ein Frauenzimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 9 ist im 3. Stock ein nach der Straße gehendes, freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 41 im 3. Stock.

* Drei schöne, gut möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension auf 1. Dezember abzugeben: Hirschstraße 27, eine Treppe hoch.

2.1. Kaiserstraße 58 sind per 1. oder 15. Januar zwei elegant möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Büschenzimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

* Zähringerstraße 41 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

* In der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möblirtes Zimmer bis 1. Dezember zu vermieten. Näheres Adlerstraße 41 im 3. Stock links.

Sofort 3.3. oder später sind in der Bel-Etage Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse, 2 schöne Zimmer unmöblirt zu vermieten.

Dienst-Anträge.

*2.1. In die Schweiz wird ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Hirschstraße 74, 1. Stock.

*3.1. Sofort wird zur Ausbilde ein anständiges junges Mädchen gesucht, welches gut die Hausarbeit versteht: Schäfer, Kriegstraße 53 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht. Auskunft: Kriegstr. 69.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Dienst-Gesuche.

2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer besondern Küche und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, und ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sämmtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer einfachen bürgerlichen Küche vorstehen, waschen und putzen kann, sucht sofort Stelle zur Ausbilde bis Weihnachten. Zu erfragen Schützenstraße 79 im Hinterhaus, parterre.

40000 bis 43000 Mark sind ganz oder getheilt auf erste Hypothek gegen doppelte Versicherung zu 4 1/4 bis 4% Zins per sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Chiffre X. 3 befördert das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.1. 10 000 Mark werden auf gute 2. Hypothek von einem soliden Zinszahler aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausbursche, ein fleißiger, kann sofort eintreten: Marienstraße 1.

Zeichner oder Schreiber.

4.3. Gesucht ein jüngerer Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift, welcher auch im Zeichnen gewandt ist: Mühlburger Allee 23, Mittags zwischen 12 u. 2 Uhr.

Stellen-Anträge.

Für ein Manufakturwaren Geschäft werden per sofort ein Verkäufer und eine Verkäuferin gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen bittet man unter H. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

*2.2. Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen und Mädchen, welche bürgerlich gut kochen, waschen und putzen können, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort Stellen bei Frau Frank, Schwannstraße 36.

Ein Mädchen,

welches gut selbstständig perfekt kochen kann, findet auf's Ziel bei einer guten Herrschaft hier vorzügliche Stelle durch K. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrbursche-Gesuch.

Für meine Metallbüherei und mechanische Werkstätte suche ich zum obobaldigen Eintritt einen kräftigen Lehrburschen.

Cisfabrik Karlsruhe,
Louis Benzinger.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Ein achtbarer Mann sucht eine Stelle als Ausläufer auf einem Bureau oder sonstige Ausbittstelle im Tag 4-6 Stunden. Auf hohen Lohn wird nicht reflectirt. Adressen bittet man Durlacherstraße 20 abzugeben.

2.2. Ein beschriebenes Mädchen, im Nähen gut bewandert, welches auch etwas vom Kochen versteht und häusliche Arbeiten gern verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie, hier oder auswärts. Schriftliche Offerten sind unter J. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf's Ziel

empfehlen tüchtiges, gut empfohlenes Dienstpersonal das Haupt-Placurungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

3.1. Für einen jungen Mann mit sehr guter Schulbildung (Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst) wird bei einem tüchtigen Handwerker zc. passende Lehrlingsstelle gesucht. Gest. Offerten unter Z. 810 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Ein Angestellter, welcher in Verwaltungs- und gerichtlichen Angelegenheiten bewandert ist, erbietet sich zur Fertigung schriftlicher Arbeiten, Uebernahme von Verwaltungen u. dergl. Offerten unter W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weißstickereien,

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, desgleichen Bierstiche und Hohlstäume werden schön und billig angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stod.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Nähen, Bügeln und Stricken, ebenso im Nachwachen und Abwarten bei Kranken zu billigen Preis. Näheres Karlstraße 18 (Hotel Lannhäuser) im 4. Stod.

Empfehlung.

4.3. Eine Frau, welche mehrere Jahre in größeren Geschäften als Zuschneiderin thätig war, empfiehlt sich ten geehrten Herrschaften im Anfertigen von ganzen Aussteuern in und außer dem Hause. Dasselbst werden auch Herrenhemden nach Maß angefertigt und pünktlich besorgt. Zu erfragen große Spitalstraße 15, parterre.

Verloren.

* Verloren wurde am Sonntag Vormittag ein modernes Armband mit einem sogenannten Tigerauge. Abzugeben gegen Belohnung: Douglasstr. 1 im 3. Stod.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein sehr rentables Haus ist zwischen dem Durlacherthor und der Kronenstraße sofort zu verkaufen. Offerten sind unter P. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Noch

in guter Lage auf der Schattenseite der Kaiserstraße ist ein Haus mit Laden — bei Anzahlung von mindestens 6000 Mark — aus freier Hand zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich direkt und zwar schriftlich mit Bezeichnung „6000“ im Kontor des Tagblattes melden.

Auf Abbruch

ist per 23. Januar 1887 ein Haus mit Scheune, Stallung und Schuppen billig zu verkaufen. Dasselbe würde sich zum Wiederaufbauen als Oekonomiegebäude sehr gut eignen. Näheres Schützenstr. 11, parterre.

Bauplätze

in der Römer- und Umlandstraße mit und ohne Anzahlung verkauft im Auftrag

C. Oberst, Stephaniensstraße 49.

Möbel-Verkauf.

— Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Aussteuern werden besonders berücksichtigt. Das Polstern und Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird billigst berechnet.

P. Hirt, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Ruppurrerstraße 17.

Pianino,

ein sehr schönes, mit gutem Ton, kreuzsaitig und mit Eisenrahmen, hat billigst abzugeben: **S. Fischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29.**

Schlafzimmereinrichtung,

eine sehr elegante, Nussbaum gewischt, ganz neu, bestehend aus 2 französischen Bettstellen, 2 Nachttischen, 1 Waschkommode und 1 Spiegelschrank, ist ausnahmsweise billig zu verkaufen bei **S. Fischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29.**

* Eine zinkene Badewanne ist mit oder ohne Ofen sehr billig zu verkaufen, sowie Badewannen zum Ausleihen: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

Ein gebrauchter Bernerwagen

ist billig zu verkaufen bei **K. Baumann, Wagner in Deutschneureuth.**

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Ein rentables Haus, womöglich mit Einfahrt, großem Hof oder Garten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Rentabilität, des Kaufpreises sowie Angabe der Wohnräume jeden Stadtwertes bittet man im Kontor des Tagblattes unter J. K. abgeben zu wollen.

Eine Villa

oder auch ein feines Herrschaftshaus auf der Kriegstraße von der Lamm- bis zur Westendstraße, mit Angabe der Zimmer, des Preises und der Rentabilität, wird sofort zu kaufen gesucht. Unterhändler ausgeschlossen. Offerten bittet man unter „Herrschaftshaus-Kaufgesuch“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstraße 215.**

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Vorten, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Bämle, Kaiserstraße 101.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Vorten zahlt **M. Owig, Durlacherstraße 85.**

— An- und Verkauf von gebrauchten Möbeln, Betten, Schuhen und Stiefeln sowie Herren- und Frauenkleidern. **G. Fuller, Durlacherstraße 54.**

Altes Blei

kauft **H. Drinneberg, Glasmalerei, Schützenstraße 7.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 14, parterre.

Merztlich empfohlen.

Malaga, prima, per 1/4 Fl. M. 2.40

per 1/2 Fl. M. 120,

Malaga Seet per 1/4 Fl. M. 4.— und

M. 3.—, per 1/2 Fl. M. 2.— u. M. 1.50,

aus der spanischen Weingroßhandlung

„**Vinador**“, Hamburg, in alleiniger

Niederlage bei

Friedr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

F. Walter,

S. W. Pfalzgraff's Nachfolger,

Weinhandlung, Douglasstraße 15,

empfehlen seine rein gehaltenen Weine:

Weissweine:

Kaiserstüber M. —40,

Oberländer „ —50,

Oberländer Riesling „ —60,

Saardtwein „ —70,

Markgräfler „ —90,

Markgräfler „ 1.—,

Dürkheimer „ 1.10.

Rothweine:

Kaiserstüber „ —80,

Zeller „ 1.—,

Affenthaler „ 1.20,

Affenthaler Auslese „ 1.70.

Specialität in ganz vorzüglichem

Rothwein.

Punschessenz,

Bassermann & Herrschel,

Mannheim.

garantirt rein, nur aus Arac oder Rum oder Portwein bereitet, zu haben bei **L. Dörflinger, Michael Hirsch, F. Gerlan Wittwe, Josef Käst, Louis Sturm, Wickersheim & Co.**

Thee — Thee

1886er Ernte:

Nr. 1 per Pfd. M. 6.—, per 1/4 Pfd. M. 1.50,

„ 2 „ „ „ 4.—, „ „ „ 1.—,

„ 3 „ „ „ 3.20, „ „ „ —80,

„ 4 „ „ „ 2.80, „ „ „ —70,

„ 5 „ „ „ 2.40, „ „ „ —60,

nur offen und vorgewogen, um theure Verpackungspesen zu ersparen, empfiehlt

die Droguerie von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

20.11.

Thee

in anerkannt guten Qualitäten neuer

Ernte empfiehlt

A. Winter & Sohn,

Nachfolger Friedrich Köchlin.

Thee,

garantirt ächt chinesisches
(keine Mischungen),
extrafein **Souchong** in Packeten
à 1 Pfd. M. 3.80,
à 1/2 Pfd. M. 2.—,
extrafein **Pecco** in Metallbüchsen
à 1 Pfd. M. 5.50,
à 1/2 Pfd. M. 2.90
Niederlagen bei
Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und
Karlsstraße,
Herrn **Friedr. Meiß**, Marienstraße 43, Ecke der
Werderstraße,
Herrn **Theod. Compter**, Hofconditor, Wald-
straße 8,
Herrn **Friedrich Knab**, Kaiserstraße 145, Ein-
gang Lammstraße.

Sollgewicht.

Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

Chin. Thees

der **Königsberger Thee-Compagnie**,
offen und in Packets,
in circa 20 Sorten stets frisch vorrätzig bei

Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

10.10. Sämtliche Packetschen sind plombirt.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

in 1/4, 1/2 und 3/4 Pfund-Paqueten
zu M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80
empfehle mit dem Bemerkten, daß ich trotz der
steigenden Preise der Kaffees
sämtliche Sorten noch in gleicher
Qualität liefere.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

I° extragroße Pußl. Mandeln,
I° ausgekernte Haselnüsse,
selbstgest. Eölnner Zucker,
selbstgemahlene Gewürze,
I° Ammonium, Pottasche,
neues Citronat u. Orangeat etc.
empfehl die Droguerie

8.2. **Carl Roth**.

Neues Citronat und Orangeat

empfehl
8.2. **R. Wolfmüller**,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

I° Malagatrauben,
I° Prinzessmandeln,
I° Haselnüsse
empfehl die Droguerie **Carl Roth**.

Feinsten reinen Schlander-Honig

offen und in Gläsern empfehl
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

I° Preiselbeeren,

mit Zucker eingekocht,
per Pfund 50 Pf.,
bei 5 " 45 Pf.,
bei 10 " 40 Pf.,
bei 50 " 35 Pf.

H. Rosenberg,
Conditor,
Kaiserstraße 14a.

Maronen,

das Pfund 23 Pf., bei 5 Pfund 22 Pf.
empfehl

3.2. **R. Wolfmüller**,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Rechte Eiermudeln

für Suppe und Gemüse jeden Tag frisch empfehl
*2.1. **F. Burchard**, Kaiserstraße 14a.

Hst. Nizza-Ölivenöl,
" **deutsches Mohnöl**,
" **französ.**

empfehl **Heinrich Münch**,
5 Adlerstraße 5.

Flaschenbiere:

per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
" **Exportbier** 20 Pf.,
" **Exportbier**

von der Brauerei selbst in
Patentverschlußflaschen ge-
füllt 22 Pf.,

**Schweizer Export-
bier** 22 Pf.,

**Culmbacher
dunkles Exportbier** 30 Pf.,
frei in's Haus, empfehl

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Bod-Bier, Wiener Bier,

feinen Stoff, die Flasche 20 Pf. empfehl
3.2. **R. Wolfmüller**,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Hst. Räucheressenz,

ft. Räucherpulver, Räucher-
papier, Räucherstängchen, Räu-
cherkerzchen empfehl 5.3.
Carl Roth, Droguerie.

Stearin-Kronen-Lichter,

" -Tafel- "
" -Wagen- "
Parafinkerzen,
Wachslichter-Röllchen

empfehl **Heinrich Münch**,
Materialwaarenhandlung, Adlerstraße 5.

9.5. **D. Pattisons
Gichtwatte**
bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- u. Zahnschmerzen,
Kopf-, Hals- und Fingergicht, Gichtreizen, Rücken- u.
Bendensch. In Packeten zu 1 M. u. halben zu 60 Pf. bei
W. L. Schwanh, Ecke Amalthea u. Karlsstr. 19.

Ameiseneier,

getrocknete, in schöner, sandfreier Waare
empfehl billigt die Samenhandlung

2.2. **C. Frohmüller**,
Waldstraße 38.

Veilchen-Abfall-Seife, 12.10. Rosen-Abfall-Seife

in ganz vorzüglicher Qualität per Packet (3
Stücke) 40 Pfg. im 50 Pf.-Bazar, Waldstr. 39.

Kaiser- Sandmandelkete

ist das wirksamste, mildeste
Waschmittel gegen alle Hautunreinheiten, erzeugt
und erhält bei stetem Gebrauch eine weiße, weiche,
geunde, jugendfrische Haut. Erfolg unabweislich.
Preis à Büchse 60 Pfg. und 1 M. Alleinver-
kauf der Kaiser-Sandmandelkete bei **V. Wolf**
Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4. 20.11.

Zu nützlichsten und willkommensten Weihnachtsgeschenken

für Herren
empfehle meine, we-
gen ihres tadellos
schönen Sitzens und
Haltbarkeit so beliebt
gewordenen



Oberhemden
in nur neuesten und
erprobt praktischen
Dessins à Mk. 3.—,
3.50, 4.—, 5.—, 6.—
Modernste Façon.
Kragen und Manschetten,
sowie Taschentücher, Cravatten, Trico-
tagen. Lager und Anfertigung aller Art
Damenwäsche. Grosses Lager, höchste
Leistungsfähigkeit, da ich als Specialität
Wäsche fabricire.

Adolf Honsel,
11.7. Erbprinzenstrasse 29.

Specialität
in
St. Galler
Stickereien
zu
Original-Fabrikpreisen.

Reste zu ausserge-
wöhnlich bil-
ligen Preisen
bei

Wilh. Willstätter,
Grossh. Hoflieferant.

System Prof. Dr. Jäger.
**Normal-
Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Hosen,
Socken und Leibbinden.**
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

6fach preisgekrönt in Jahresfrist.

Deutschen Chartreuse und Benedictiner,
Salvator- und Admiral-Liqueur etc. etc.,
Cognacs, Arac, Rum etc.,

den feinsten und theuersten ausländischen Marken ebenbürtig, dabei wesentlich billiger, liefert die

Düsseldorfer Punsch- und Liqueurfabrik

B. Meising in Düsseldorf,

Käuflich bei **M. Altmann**, Weinhandlung, **Jul. Dehn, Aug. Kühn**. — Jede Flasche trägt meine Firma.

C. Kasper's Brod- und Feinbäckerei,

Rinkenheimerstraße 3,

verfertigt täglich das von **Professor Dr. Jäger** patentirte nährsalzreiche Roggen- und Weizenbrod. Dasselbe ist außerordentlich nahrhaft und wohlschmeckend, empfohlen von vielen berühmten Aerzten für Kinder und Erwachsene, zur Beförderung des Wachstums, besonders zu Knochen- und Zahnbildung, zur Ernährung und Belebung von Gehirn und Nerven und zur Erlangung eines gesunden Blutes. Nach gleichem System werden auch **Theezwieback** u. **Honig-Biscuit** etc. zubereitet.

11.7.

Zu Weihnachtsgeschenken

passend, empfehlen wir: aufgezeichnete Decken, Tischläufer, Handtücher, Servir- und Nächstischdecken, Nacht- und Bürsten-Taschen, Plaidhüllen, Tülldecken, Filet-, Guipure- und Canvas-Decken, Pantoffeln, Fleißknäuel, Chenillen-Tücher, Nüschchen-Cartons, Kragen, Manschetten, Schürzen etc. in sehr großer Auswahl und zu außerordentlich billigen Preisen.

Hamburger Engros-Lager

Herm. Sobernheim & Cie.,

Kaiserstraße 167, Neutlinger'scher Neubau.

Zurückgesetzte Glacéhandschuhe

werden, so lange noch Vorrath,

mit 2 Knöpfen zu M. 1.—,

" 3 " " " 1.50,

" 4 " " " 2.—

abgegeben.

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

Arbeitshemden

in **Baumwollflanell**

8.6. für **Männer und Frauen,**

Knaben und Mädchen,

in allen Grössen vorräthig.

— Preise bekannt billig. —

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Bazar Raupp.

Großer Ausverkauf

aller

Confections-, Weiss- und

Kurzwaaren

wegen Aufgabe dieser Branche außerordentlich billig.

Bazar Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3.



Fächer

für **Ball, Theater, Gesell-**

schaft etc.,

stets das **Neueste** in allen **Preislagen** bei 3.2.

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.

Kopf- und Kleiderbürsten,
Zahn- und Nagelbürsten

in großer Auswahl empfiehlt

Luise Wolf Bwe.,

3.4. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Für die Saison

empfehle mich zur Anfertigung eleganter Costüme, Mäntel etc. unter Zusicherung feinsten Ausführung und prompter, reeller Bedienung.

Achtungsvoll

Frau **L. Kummel,**

Ablerstraße 36 im 3. Stod.

4.4.

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum,

empfehl

zu nützlichen Weihnachtsgeschenken
sein neu assortirtes Lager

in:

Herrenhemden Damenhemden,**Kinderhemden,****Flanellhemden, Nachthemden,
Arbeitshemden und Blousen**
(eigenes Fabrikat)

aus soliden Stoffen, vollkommen gross
und in vorzüglichen Façon.

Vorhemden, Kragen, Manschetten,
Cravatten, Cachenez, seidene
Shäwlchen, Fichus, Umschlage-
tücher, Pellerinen, Kaputzen,
Kleidchen, Kinderschuhe, Flanell-
hosen, Unterröcke, Strümpfe,
Socken, Handschuhe, Unterjacken,
Unterhosen, Normalhemden, Jagd-
westen etc.

Schürzen aller Art.**Bielefelder Hemdeneinsätze**
in grösster Auswahl,

Obersäume,

Bielefelder Taschentücher,

bedruckte Taschentücher

in Leinen, Halbleinen u. Baumwolle,
Batisttücher etc.

Patent-Corsetten (Uhrfeder),
Stickereien, Häkellitzen,
Strumpfbänder, Hosenträger,
Kragen- u. Manschettenknöpfe etc.

**Tischtücher, Servietten, Hand-
tücher, Wischtücher,**
abgepasst u. am Stück, beste Fabrikate.

**Tricotdecken, wollene Bettdecken,
Bügelteppiche, Vorhangstoffe.**

**Halbleinen, Leinwand, Shirting,
und Baumwolltuch**
in allen Breiten u. Preislagen.

**Flockpiqué, Satin, Barchent, Köper,
Bett- und Schürzenzeuge etc.**

Anfertigung nach Maass
jeder Art.

Leib- & Bettwäsche
sowie Reparaturen derselben.**Prompte Bedienung!****Billige Preise!****Gebr. Leichtlin,**

Papier-, Schreib-, Zeichen-Materialien- & Kunst-Handlung,
Zähringerstrasse 69,

beehren sich hiermit, die Eröffnung ihrer mit Neuheiten der ver-
schiedensten Art auf's Reichhaltigste ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuche höflichst einzuladen.
Während der Weihnachtszeit sind die Geschäftslokale
auch an den Sonntagen geöffnet. 4.2.

Gg. Wagner, Hofjuwelier,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 118,

empfehl sein neu assortirtes Lager in **Juwelen, Gold-
und Silberschmuck, Korallen und Granat-
waaren.** 6.2.

A. Meyerhuber, Bildhauer,

Stronenstrasse 7, nächst dem Zirkel,

becht sich, die **Eröffnung** seiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Dieselbe ist reichhaltig ausgestattet mit geschmackvollen
**Kunstgegenständen für alt- und neudeutsche
Zimmer** bei äusserst billigen Preisen. 4.1.

Zu Weihnachts-Geschenken passend

empfehle ich mein reichassortirtes

Pelzwaarenlager

zu äusserst billigen Preisen. 6.2.

Wilh. Heck, Kürschner,

Kaiserstrasse 44, neben dem „Elephanten“.

Reparaturen werden pünktlich und billig besorgt.

Corsetten-Geschäft**Gg. Baur, Kaiserstrasse 124b.**

Den geehrten Damen Karlsruhe's und Umgegend diene zur Nachricht,
daß ich durch Einrichtung einer Formbüglerei einem jeden gewaschenen und
reparirten Corsette die neue Façon wieder geben und wie neu herrichten kann.

Zugleich mache ich auf mein großes Lager von Corsetten aufmerksam,
welche schon längst wegen ihrer Güte und vorzüglichen Façon die größte An-
erkennung gefunden haben. Corsetten nach Maass werden in kürzester Zeit
angefertigt. 6.6.

Photographie-Albums, Rahmen etc.,

Photographie-Ständer, Etais, Staffeleien, Kapseln, Mappen und Bilder etc., stets das Neueste, bei

C. Feigler.

4.1.

Schreibmappen, Tintenzeuge, Briefbeschwerer, Löscher,

4.1. grosse Auswahl, billige Preise,

bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159 und Sophienstrasse 5.

Reste

1 bis 15 Meter gross:

Shirting, Madapolam, Baumwolltuch, Satin, Piqué, Futterstoffe,

ist wieder eine Parthie am Lager zu bekannt billigen Preisen. 6.1.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Der Weihnachts-Ausverkauf des Spielwaarenlagers

Lammstrasse, Herrn Modol gegenüber,

dauert nur noch acht Tage

und wird unter'm Fabrikpreis Folgendes verkauft:

Tivoli-Spiele, Küchenschränke, Kleiderschränke, Helme, Säbel, Gewehre, Trommeln, Zinn-Soldaten, Kauf-läden, Suckkästen, Kochherde, Schattentheater, Bau-kästen, Handwerkskästen, für 10 Pf. ein unzerreissbares Bilderbuch.

2.1.

Ph. Dressel, Auktionator.

Garantirt solide Pianinos,

hochfein in Ton, Ausstattung und Spielart, bietet zu wirklichen Fabrikpreisen gegen Baar- und Ratenzahlungen

die **Pianoforte-Fabrik von H. Vögelin**

in Karlsruhe. Lager: Karl-Friedrichstr. 32, I. Stiege hoch!

Specialität: Pianinos nach gegebenen Zeichnungen.

7.5.

Absolut reelle Bezugsquelle zu **Kauf! Umtausch! Miethe!**

Urtheile hoher Autoritäten, Preislisten u. Zeichnungen gratis u. franco.

Kaiserstrasse 203, zwischen Saab- und Karlsruferstr.

3.3.

Jacob Immel,

durch alle Strassen zu den billigsten Preisen unter Garantie zu kaufen und nicht concurrenzunfähig bei

Spiel-Bwaren

Meinen werthen Kunden ist die Gelegenheit, wie ich bekannt, gebeten, nur neue

und dennoch billiger als jeder derselben.

Kein Ausverkauf!

Keine Ueberstürzung!

Keine Schreierien!

Café Humold

empfiehlt einen ausgezeichneten Stoff Münchener Rindlbier, anerkannt gute Küche bei civilen Preisen.

Abends von 11 Uhr ab frischen Kaffee.

Mittagstisch im Abonnement.

3.2.

Schlaftröcke,

reizende Weihen, passend

für Weihnachtsgeschenke

zu Mart 10, 12, 15, 18, 20, 25, 28, 30, 35—45 empfiehlt die

Herrenkleiderfabrik von

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Reise-Bazar.

Ecke der Kaiser- und Herrenstr.

Reiche Auswahl in garnirten Körben und Taschen sowie

nicht garnirten Korbwaaren, Kinderstühlen, Triumphstühlen à M. 3.—

5.2. **Alexander Haunz.**

Stimmungen und Reparaturen in anerkannt solbester und billiger Ausführung von

A. Ohnimus,

Pianoforte-Fabrik und Lager, Amalienstrasse 20.

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher

Geschäfts-Aufgabe.

Durch Verkauf des Denison'schen Hauses an Herrn A. Lindenlaub hier bin ich genöthigt, mein seit Jahren bestehendes Geschäft zu liquidiren und verkaufe von heute ab mein gesamtes, großes Waarenlager, bestehend in Damenkleiderstoffen jeder Art von den einfachen, soliden bis zu den elegantesten Neuheiten, schwarzen Cachemires und schwarzen Modestoffen, Sammt, Plüsch, Garnitur- und Gesellschafts-Stoffen, schwarzen Seidenstoffen, Weisswaaren, Futterstoffen, Unterröcken und Tüchern etc.

zu ganz abnorm billigen Preisen.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 191, im Denison'schen Hause.

Wiederverkäufer mache auf diesen Total-Ausverkauf um so mehr aufmerksam, da sämtliche Artikel noch zu alten, billigen Preisen eingekauft sind und größtentheils unter dem Einkaufspreis abgegeben werden.

In meinem bisherigen Lokale, „Wiliale Köchlin“,

Friedrichsplatz 9,

findet bis zum 15. Dezember ein Ausverkauf statt von einer großen Parthie aus meinem Hauptgeschäft zurückgekehrter Gegenstände als: Broncen, Majoliken, Uhren, Peluchegegenstände, indische Stickereien, Holzwaaren, Tischchen, Stühle, Lampen, Gaslüstres, Glas- und Porzellanwaaren etc.

Cassetten für Schmuck, Cigarren, Geld & Papier, Spielkasten, Karten & Marken.

4.1. Reiche Auswahl. Hermann Schmidt. Billige Preise.

*22. Bei Unterzeichnetem ist wasserfester
Champagnerbirnenmost
zu haben per Liter 25 Pf., in Fässchen von 30
Litern an. Bei größerer Abnahme etwas billiger.
Ch. K. Arheldt, Küfermeister,
Gröbtingen.

Reise-, Touristen-
und Jagd-Artikel

in größter Auswahl empfehlen
M. Lautermilch & Sohn,
Kostler-Oranten, Ritterstraße 3,
neben dem Museum.

➡ Folgt ein Zweites Blatt. ➡

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.